

Verstopfte Rohre machen Abwassersystem zu schaffen

Nachgehakt: Abwasser-Zweckverband in Eisenberg bittet die Bürger, nichts außer regulärem Toilettenpapier in die Klos zu werfen

Von Angelika Munteanu

Eisenberg. Während die einen Klopapier gehamstert haben, sind andere leer ausgegangen – und greifen nun zu Alternativen. Die Folge: verstopfte Klos und Abwasserleitungen.

„Wir haben ständig mit Pumpenverstopfungen beziehungsweise Rohrverstopfungen zu kämpfen und wollen auf Grund der Knappheit an Toilettenpapier nochmals

verstärkt auf die Probleme hinweisen“, sagt die Geschäftsleiterin des Zweckverbandes Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung Eisenberg (ZWE). In der heutigen Situation müsse der ZWE nicht noch auf Grund verstärkter Verstopfungen zusätzlich Personal und Material einsetzen, wenn dies vermeidbar ist, so Ute Böhm. Im weitverzweigten Abwassernetz des ZWE gebe es Pumpen, die durch

feste Stoffe beschädigt werden und aufwändig repariert und gereinigt werden müssten.

Abgestandenes Trinkwasser aus ungenutzten Hähnen ablaufen lassen

„Taschentücher, Küchenpapier und auch feuchtes Toilettenpapier gehören nicht ins Abwasser, da sie reißfester als übliches Toilettenpapier sind. Landen sie jedoch in der Toilette, können diese die Rohre, Kanä-

le und Pumpen verstopfen, und es kann im schlimmsten Fall zu Ausfällen im gesamten System kommen“, erklärt Böhm.

Zudem weist der ZWE darauf hin, dass es wegen der vorübergehenden Schließung vieler Einrichtungen wegen der Corona-Pandemie und der damit verbundenen geringeren oder komplett eingestellten Entnahme von Trinkwasser zur Stagnation in den Anlagen kom-

men kann. Bei längerer Stagnation kann dadurch die Trinkwasserqualität beeinträchtigt werden. Deshalb solle man das Trinkwasser in regelmäßigen Zeitabständen ablaufen lassen, bis es merklich kühler wird, um tatsächlich frisches Trinkwasser zu erhalten, empfiehlt der ZWE. In Schulen und Kindertagesstätten sei darauf zu achten, das Trinkwasser aus sämtlichen Wasserentnahmestellen ablaufen zu lassen.